Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 60 (1982)

Heft: 2

Rubrik: Sie fragen - wir antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sie fragen wir antworten

Hier beantworten Fachleute Fragen von Abonnenten, die auch für andere Leser von Interesse sind. Dieser Leserdienst ist für Sie unentgeltlich. Benützen Sie die Gelegenheit!

AHV-Information

Ausserordentliche AHV-Rente?

Als Flüchtling beziehe ich zusammen mit meiner Frau eine ausserordentliche Ehepaaraltersrente von monatlich 930 Franken. Da unsere Wohnungsmiete aufgeschlagen hat und wir weder über andere Einkünfte noch über Vermögen verfügen, muss ich versuchen, noch etwas zu verdienen. Wie hoch darf mein Erwerbseinkommen sein, ohne dass mir meine Rente entzogen wird?

Herr P.M., 8050 Zürich

- Anspruch auf eine ausserordentliche jährliche Rente von höchstens
- 7 440 Franken für Alleinstehende
- 11 160 Franken für Ehepaare

haben Schweizer, denen keine ordentliche Rente zusteht oder deren ordentliche Teilrente kleiner wäre als die obigen Beträge. Die gleiche Regelung gilt für Flüchtlinge, wenn sie sich 5 Jahre ununterbrochen in der Schweiz aufgehalten haben.

- Die ausserordentlichen Renten müssen jedoch gekürzt werden, wenn sie, zusammen mit 2/3 des Netto-Jahreseinkommens
- 10 000 Franken für Einzelpersonen und
- 15 000 Franken für **Ehepaare** übersteigen. Dabei werden für Versicherungsprämien und Steuern pauschal
- 900 Franken bei Einzelpersonen und
- 1350 Franken bei Ehepaaren

vom Bruttoeinkommen abgezogen. Über die Berücksichtigung von ausgewiesenen Arzt-, Zahnarzt- und Krankenpflegekosten geben die Ausgleichskassen Auskunft.

Sie dürfen also – als Ehepaar – bis zu
 7110 Franken verdienen; davon werden
 1350 Franken abgezogen. Von den restlichen
 5760 Franken werden 2/3, d. h. Fr. 3 840
 als Einkommen angerechnet.

Zusammen mit der Ehepaarrente von Fr. 11 160 wird die Einkommensgrenze von nicht überschritten.

Der Anspruch auf die a.o. Ehepaarrente von monatlich 930 Franken bleibt also weiterhin bestehen.

• Bei einem höhern Nettoeinkommen kann die gekürzte a.o. Ehepaarrente beispielsweise wie folgt ermittelt werden:

Netto- einkommen 2	2/3 davon 3	a. o. Rente (Kol. 1 · /. 3) 4	
7 500	5 000	10 000	17 500
12 000	8 000	7 000	19 000
18 000	12 000	3 000	21 000
22 500	15 000		22 500
	einkommen 2 7 500 12 000 18 000	einkommen davon 2 3 7 500 5 000 12 000 8 000 18 000 12 000	einkommen davon (Kol. 1 · /. 3) 2 3 4 7 500 5 000 10 000 12 000 8 000 7 000 18 000 12 000 3 000

• Weitere Auskünfte – auch für Alleinstehende – erteilen die kantonalen Ausgleichskassen, wo auch Anmeldeformulare bezogen werden können.

Karl Ott

Der Jurist gibt Auskunft

Wer hat Anspruch auf das «Frauengut»?

Wie wird gesetzlich entschieden, wenn beim Tod der Frau eines Rentnerehepaares ein Vermögen, das auf den Namen der verstorbenen Frau lautet, vorhanden ist und das während der Ehe durch Erbschaften oder Schenkungen zusammenkam? (Es stammt nur von der Frauenverwandtschaft.) Ein Ehevertrag besteht nicht. Erben sind der Ehemann und zwei Kinder. Haben nun der überlebende Ehemann oder die beiden Nachkommen ein Anrecht auf das Geld der verstorbenen Frau, das diese auf ihren Namen angelegt hat?

Da Sie keinen Ehevertrag abgeschlossen haben, gilt für die güterrechtliche Auseinandersetzung, die der erbrechtlichen Auseinandersetzung vorauszugehen hat, der ordentliche Güterstand der Güterverbindung. Dieser ist dadurch gekennzeichnet, dass im Prinzip das von Mann und

Künstliche Zähne

Dentofix hält sie fester!

Dentofix bildet ein weiches, schützendes Kissen, hält Zahnprothesen so viel fester, sicherer und behaglicher, so dass man mit voller Zuversicht essen, lachen, niesen und sprechen kann, in vielen Fällen fast so bequem wie mit natürlichen Zähnen. Dentofix, spezielles Adhäsionspulver, vermindert die ständige Furcht des Fallens, Wackelns und Rutschens der Prothese und verhütet das Wundreiben des Gaumens. Dentofix verhindert auch üblen Gebissgeruch.

Generalvertretung: Dr. E. Bichsel, Bern

Arthritis

Gelenkschmerzen, Gichtknoten und Gelenkverdickungen, da helfen die homöopathischen

OMIDA-Arthritistropfen

in Apotheken und Drogerien Fr. 6.50/Fr. 9.80

Homöopathische OMIDA-Heilmittel seit 1946

Wollen Sie wieder gut hören, am Leben teilnehmen?

Ihr FACHGESCHÄFT ist für Sie da. KOSTEN-LOSE und FACHMÄNNISCHE Beratung durch HÖRGERÄTE-AKUSTIKER mit EIDG. FACH-AUSWEIS.

IM OHRGERÄT «alles im Ohr», HINTEROHR-GERÄTE «mit Richtmikrofon», HÖRBRILLEN, KNOCHENLEITUNGSHÖRBRILLEN «ohne jeglichen Ohreinsatz» aller Fabrikate, sämtliche Zubehöre, eigener Reparaturservice.

Vertragslieferant der IV und AHV.

PHENAK

Mitglied Informationszentrum für gutes Hören

Ihre Hörberatung

Talacker 35, 8001 Zürich Telefon 01 / 211 33 35 Tram 2 und 5, Sihlstrasse

Bitte	senden	Sie	Gratisprospekt	
Name:			asabilitahaanina sah	

Strasse:

PLZ, Wohnort:

Frau eingebrachte oder ihnen während der Ehe unentgeltlich (durch Erbschaft oder durch Schenkung) zugefallene Vermögen dem Eigentum nach getrennt bleibt, aber während der Dauer der Ehe zum ehelichen Vermögen vereinigt ist und als solches der Nutzung und Verwaltung des Ehemannes untersteht. Das eheliche Vermögen bildet somit eine wirtschaftliche Einheit

Eine Ausnahme vom Grundsatz, dass die eingebrachten Vermögen dem Eigentum nach getrennt bleiben, gilt für die von der Ehefrau eingebrachten vertretbaren Sachen, das heisst Vermögenswerte, die sich nicht von Sachen gleicher Art unterscheiden lassen, so zum Beispiel Bargeld oder Inhaberpapiere. Solche vertretbaren Sachen gehen in das Eigentum des Ehemannes über, und die Frau erhält an ihrer Stelle eine entsprechende Ersatzforderung gegenüber dem Ehemann.

Beweissicherung für das eingebrachte Frauenvermögen

Da die Ehefrau bei Geltendmachung der Frauengutsforderung für das von ihr angeblich eingebrachte Vermögen grundsätzlich beweispflichtig ist, tut sie gut daran, sich die nötigen Beweise rechtzeitig zu sichern und damit nicht zuzuwarten, bis sie dieselben in der Auseinandersetzung mit den Erben des Mannes, bei der Auflösung der Ehe durch den Tod, benötigt. Werden auch keine besonders strengen Beweisforderungen gestellt, so ist es für die Ehefrau doch wichtig und beruhigend, Belege für das von ihr eingebrachte Vermögen in Händen zu haben. Es empfiehlt sich daher, vom Ehemann für das ihm übergebene Frauengut eine Bestätigung zu verlangen und diese nebst anderen Belegen, wie Quittungen für gekaufte Möbel und Bankauszüge usw., sorgfältig aufzubewahren. Günstig ist es auch, wenn eingebrachte Vermögenswerte der Ehefrau in einem auf ihren Namen lautenden Depot oder in einem mit ihrem Namen gekennzeichneten Kuvert aufbewahrt werden, wodurch bei Auflösung der Ehe die Feststellung und Rücknahme des eingebrachten Frauenvermögens beträchtlich erleichtert wird.

Beim Ableben der Ehefrau vor dem Ehemann stellt das auf den Namen der Ehefrau lautende Vermögen im Sinne von Art. 195 ZGB Frauengut dar, welches vollumfänglich bei ihrem Tode, zusammen mit eventuell vorhandenem Sondergut (Art. 191 ZGB) und ihrem 1/3 Anteil an einem allfälligen Vorschlag (Art. 214 ZGB) in ihren Nachlass fällt. An diesem so zusammengesetzten Nachlass hat nach Gesetz (Art. 462 ZGB) der überlebende Ehegatte wahlweise Anspruch auf ½ zu Eigentum oder auf die Hälfte zur Nutzniessung, wenn Nachkommen vorhanden sind. Je nach Wahl des überlebenden Ehegatten erhalten die Nachkommen entweder ¾ oder den ganzen Nachlass zu Eigentum, im letzteren Fall jedoch zur Hälfte mit der Nutzniessung des überlebenden Ehegatten belastet.

Diese gesetzliche Regelung kommt zur Anwendung, sofern sie keine anderslautende Verfügung von Todes wegen (Erbvertrag, Testament) treffen. Vorher sollte man sich aber von einer Urkundsperson beraten lassen.

Patrick Gassmann, Notar

Ärztlicher Ratgeber

Was tun gegen ständiges Abnehmen?

In vielen Blättern, auch in der Februar-Zeitlupe, liest man Gebrauchsanweisungen, um abzunehmen. Es gibt aber Tausende von Menschen, die ohne ursächliche Krankheit ständig abnehmen und für die nirgends ein Gegenmittel angegeben ist. Es hilft natürlich nichts, nun alles zu essen, was dick macht, z. B. Zucker und Süsses in den verlockendsten Formen in rauhen Mengen. Das ist natürlich ungesund! Was aber kann ein sonst gesunder Mensch gegen seine Magerkeit tun? Vielleicht helfen Sie mit Ihrem guten Rat auch einmal den Mageren? Frau T. K. in B.

Gewiss, es ist eine Not, wenn die Körperkräfte nicht zurückkehren wollen und aus offenbar unbekannten und nicht krankheitsbedingten Gründen Ihr Körpergewicht allmählich immer mehr abnimmt. Viele solcher Leute, die in späteren Jahren noch immer zuviel körperlich arbeiten, welche seelisch belastet, anstatt entspannt leben und wohl von Natur aus dazu veranlagt sind, beobachten an sich dieses «Defizit» zwischen Kräfteeinnahmen und Kräfteausgaben. Empfohlen wird: gründliche ärztliche Abklärung, Verwendung von viel weichgekochten Teigwaren und Rahm (leichtverdaulich), viel Zwieback zwischenhinein, zwei Tassen Kefir täglich (Impfstoff in Pulverform aus Reformhaus erhältlich), Liegekuren (zwei Stunden Mittagsruhe täglich), nach jeder der fünf Mahlzeiten eine halbe Stun-

Preisgünstige Seniorenfahrt mit MS URSULA nach Holland,

inklusive Keukenhof- und Floriade-Besuch, vom Samstag, 8., bis Donnerstag, 13. Mai 1982

8. Mai 1982

15.08 Uhr Abfahrt Basel SMM mit Intercity 2. KI., Nachtessen im Speisewagen. 19.57 Uhr Ankunft Köln HB. Bustransfer und Einschiffung auf MS URSULA.

9. Mai 1982

Fahrt Köln-Rüdesheim mit MS URSULA. Gelegenheit zu einem Besuch der Drosselgasse.

10. Mai 1982

Fahrt Rüdesheim-Düsseldorf. Gelegenheit zu einer Stadtrundfahrt. Abschiedsabend an Bord.

11. Mai 1982

Düsseldorf-Nijmegen. Nach dem Mittagessen Ausschiffung und Busfahrt zum Blumenpark Keukenhof. Abends Fahrt nach Den Haag. Nachtessen und Übernachtung im Hotel Belair.

12. Mai 1982

Frühstück. Kurze Rundfahrt in Den Haag, Weiterfahrt nach Amsterdam und Grachtenrundfahrt. Ausgiebiger Besuch der FLORIADE. Mittagessen frei. Abends Fahrt zum Hotel Krasnapolsky in Amsterdam. Nachtessen und Übernachtung.

13. Mai 1982

Frühstücksbuffet. Transfer zum Bahnhof. 08.19 Uhr Abfahrt mit Loreley-Express, 2. Kl., Mittagessen im Speisewagen. 17.15 Uhr Ankunft Basel SBB.

PAUSCHALPREISE PRO PERSON

C-Kabine	
(untere Betten, Dusche/WC, Bullauge)	Fr. 855.—
B-Kabine	
(untere Betten, Dusche/WC, Bullauge)	Fr. 925.—
A-2-Kabine	
(untere Betten, Dusche/WC,	
grosses Fenster zum Öffnen)	Fr. 1050.—
A-1-Kabine	
(untere Betten, Bad/WC, grosses	
Fenster zum Öffnen, geräumig)	Fr. 1100.—
Einzelkabinenzuschläge auf Anfrage.	
Es sind alle erwähnten Leistungen sov	wie Schwei-
zer Reiseleitung inbegriffen.	
- But a will be to	Market House

Anmeldetalon Ich/Wir melde(n) mich/uns definitiv zur Seniorenfahrt mit MS URSULA nach Holland, vom 8. bis 13. Mai 1982, an:
Name
Vorname
Adresse
PLZ/Ort
Tel.
Unterschrift
Gewünschte Kabine (ankreuzen): Kat. C, Fr. 855. — □ Kat. A-2, Fr. 1050. — □ Kat. B, Fr. 925. — □ Kat. A-1, Fr. 1100. — □

Einsenden an:

PANALPINA TRAVEL, RHEIN-HOLLAND-TOURS, Aeschengraben 26, 4002 Basel, Telefon 061 / 23 20 11



de mit heissem Leibwickel ruhen, Hefekuren, Gymnastik und Atemübungen, Trockenbürsten, Supradyn-N (Kapseln oder Tabletten; rezeptfrei), Mosegor (rezeptpflichtig). Gewiss erreichen Sie auf diesem Weg allmählich Ihrkörperliches Gleichgewicht.

Schwierigkeiten mit den Fingern

Ich bin über 80 und besorge noch selbständig meinen Haushalt. Der Blutdrück war bis jetzt normal, früher eher zu niedrig. Nun habe ich aber seit einigen Monaten Schwierigkeiten mit den Fingern, speziell an der rechten Hand. Diese sind mir nicht nur am Morgen, sondern den ganzen Tag wie «eingeschlafen». Ich mache regelmässig mit beim Altersturnen und täglich auch Fingerübungen, ebenso mache ich Handbäder mit Meersalz, wie sie mir nach einem Gelenkbruch der linken Hand vom Arzt verordnet wurden. Leider aber ohne merklichen Erfolg. Letzte Woche stand ich bei strömendem Regen vor dem offenen Tram und musste es abfahren lassen, weil meine Finger den Schirm nicht schliessen konnten, da die Feder etwas streng geht.

Frau E.B. in Z.

Nach Ihrer Schilderung könnte es sich um rheumatische Verdickungen im Sehnengebiet des Handgelenks und der Handwurzeln handeln. Diese beengen Nerven und Gefässe, welche die Finger bzw. die ganze Hand versorgen. Ein relativ kleiner operativer Eingriff befreit diese vom Druck, so dass die Beschwerden, die unangenehmen Gefühle («Einschlafen» und Steifigkeit) rückgängig gemacht werden können. Auf jeden Fall empfehlen wir Ihnen, die Rheumatische Poliklinik Ihres Kantonsspitals bald aufzusuchen. Vielleicht ist die Ursache Ihrer Beschwerden aber auch anderswo zu suchen (evtl. im Nackengebiet). Das wird man rasch feststellen und behandeln können.

Unterschenkelgeschwür mit Ekzem

Vor vielen Jahren litt ich an der rechten Unterschenkelseite innen an einem – wie es die Ärzte nannten – Krampfadernekzem, das immer schlimmer wurde, bis zuletzt das Bein offen war und die Wunde sich einfach nicht mehr schliessen wollte. Zwei Ärzte verordneten mir ziemlich die gleiche Schüttelmixtur und Salbe. Solange ich das Bein damit behandelte, zeigte sich eine Besserung. Hörte ich mit «Schmieren und Salben» auf, kam nach einigen Wochen auch

prompt wieder der unangenehme Ausfluss, so dass ich das Bein wieder verbinden musste. Ein Masseur riet mir, den Salzkonsum einmal über längere Zeit hindurch stark einzuschränken, wenn ich nicht ganz salzlos essen wolle. Ich habe das getan, und nach ungefähr einem halben Jahr schloss sich die Wunde und ist es seither geblieben. Jetzt bin ich 72 Jahre alt. Das logische Ergebnis war die vermehrte Hinwendung zu Birchermüesli und Gemüse! Frau F. S. in U.

Regelmässige Saft-, Obst- und Gemüsetage und somit eine angeregte Darm- und Nierentätigkeit galten seit jeher als heilsame Hilfe bei offenen Beinen. Ihre Erfahrung ist wichtig, da sie ebenfalls die überflüssigen Schlacken ausscheiden hilft. Sicher haben Sie selbst bemerkt, wie sich bei kochsalzarmer oder salzfreier Kost die Harnausscheidung merklich steigert. Es gibt ja so viele Ratschläge und Erfahrungen in dieser Hinsicht. Die Vielfalt sollte allen Leidenden Mut machen, dass auch für sie eines Tages die Not des Ulcus cruris (Unterschenkelgeschwür), häufig verbunden mit dem quälenden varikösen Ekzem, auf irgendeinem Weg überwunden sein wird. Übrigens ein ebenso einfaches erprobtes Rezept: Salzen Sie lauwarmes Wasser nur so stark wie eine wohlschmeckende Suppe - verbinden Sie damit die Wunden täglich zweimal (feuchte Leinentüchlein verwenden).

Dr. med. E. L. R.

Zum Lachen

Wie können Sie nur ohne Geschwindigkeitsmesser fahren? «Das ist nicht schwierig. Wenn die Stossstangen rasseln, mache ich 25 km, wenn die Scheiben klirren 50 km, wenn der Motor klopft 65 km, und rascher fährt mein Wagen ohnehin nicht.»

Drei Herren stürzen auf den Bahnsteig. Der Zug setzt sich in Bewegung. Die Beamten sind gefällig und stossen zwei der Herren gerade noch rechtzeitig in den letzten Wagen. «Tut uns leid», sagt der eine Beamte zum dritten, «dass wir Sie nicht auch noch hineinbugsieren konnten.» – «Ja, mir auch», seufzt der Herr. «Um so mehr, als die beiden andern Herren ja nur gekommen waren, um mich zum Zug zu begleiten.»

Problemlösung für Kaffee-Empfindliche

Ein neuer Kaffee erfreut sich bei uns immer grösserer Beliebtheit: der reizarm veredelte «Café Onko S». Dieser Kaffee bietet genau das, worauf viele Magen-Empfindliche gewartet haben. CAFE S ist aromatisch, vollmundig und hat das belebende Coffein. Doch viele Reizstoffe, die unnötig belasten können, werden ihm vor dem Rösten in einem patentierten Verfahren entzogen. Die Gründlichkeit dieses Verfahrens ist offiziell anerkannt und berechtigt dazu, dass CAFE S als «reizarm veredelt» bezeichnet werden darf. CAFE S ist sowohl als gemahlener Bohnenkaffee, vakuumverpackt, wie auch als gefriergetrockneter Kaffee-Extrakt erhältlich.

... für Sie notiert:

- Gegen Rheuma-, Muskel- und Gelenkschmerzen, Ischias oder Kreuz-, Gicht- und Nervenschmerzen hilft Balsam-Acht zum Einreiben. Mit diesem wirksamen Balsam-Acht schwinden die Schmerzen schnell, die Muskeln lockern sich, die Gelenke werden beweglicher. Balsam-Acht zum Einreiben, flüssig oder in der Tube.
- Gegen Bronchialkatarrh mit Husten, starker Verschleimung und Heiserkeit bringt der gut schmeckende Schwarzwald-Tannenblut-Sirup rasche Hilfe. Der Hustenkrampf wird behoben, zähe Verschleimung gelöst, Auswurf gefördert. Schwarzwald-Tannenblut-Sirup kräftigt die geschwächte, reizempfindliche und oft entzündliche Atmungsschleimhaut. So bringt dieses bewährte Mittel sofort wohltuende Erleichterung bei Erkrankungen der Atmungsorgane (Bronchien, Luftröhre und Kehlkopf).
- Gegen schwere, müde und schmerzende Beine, bei Durchblutungsstörungen und Kreislaufbeschwerden in den Beinen kann Ihnen Venenkraft helfen, denn dieses wirksame Mittel fördert die Durchblutung in den Venen und verhindert das Auftreten von Venenstauungen, Müdigkeit, Schweregefühl, Einschlafen der Glieder, Krampfadern und lästigen, schmerzhaften Hämorrhoiden mit Juckreiz und Schwellungen. Venenkraft-Tonikum und Venenkraft-Dragées in Apotheken und Drogerien.
- Gegen Verstopfung hilft Dr. Richter's Kräutertee. Die Darmträgheit wird mühelos behoben. Neu: Dr. Richter's Kräutertee in Filterbeuteln und als wirksamer sofortlöslicher Instanttee. In Apotheken und Drogerien.